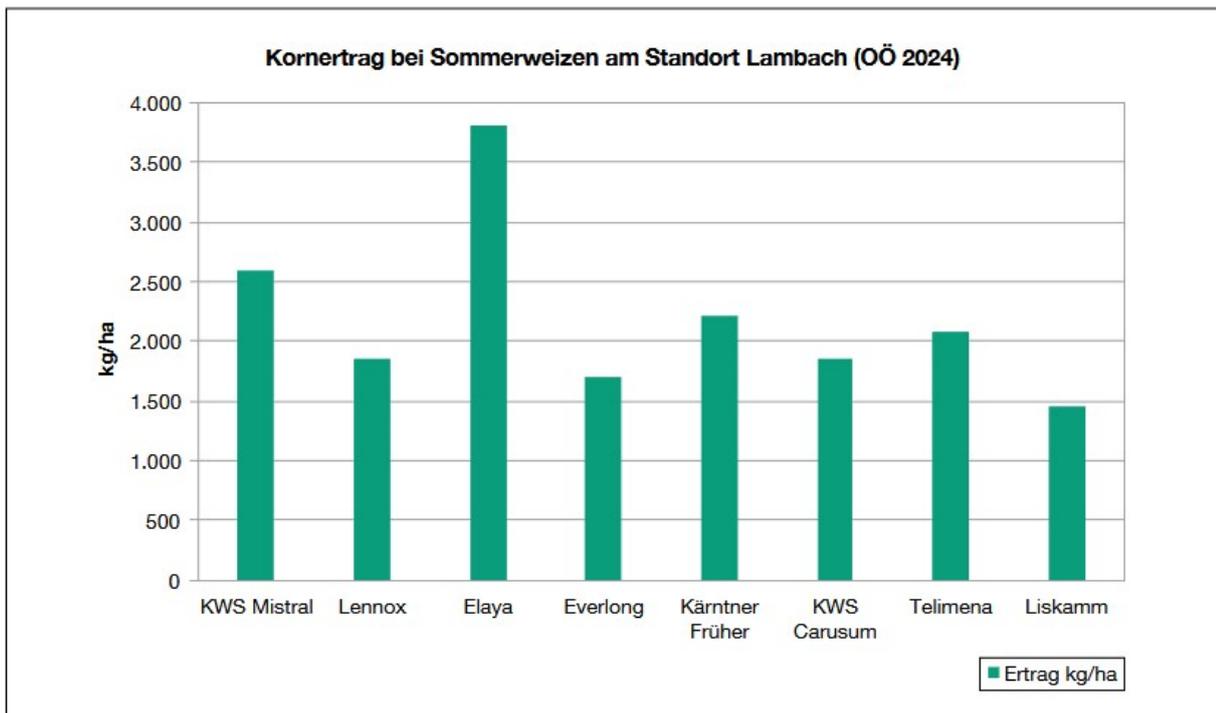


Sommerweizen Lambach 2024

Standort: Lambach
Aussaat: 04.03.2024 (06.03.2024 walzen)
Ernte: 26.07.2024
Vorfrucht: Wintergerste, Zwischenfrucht
Witterung: 14,7 °C mittlere Temperatur, 454 mm Niederschlag (Anbau bis Ernte)
Beikrautregulierung: Striegel
Düngung: Gülle 50kg N/ha (15.04.2024)
Versuchsanlage: Exakt-Parzellenversuch
Versuchsbetreuung: HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Sorte	Kornerträge kg/ha (14 % Feuchte)	Datum Ähren- schieben	Wuchs- höhe cm
KWS Mistral	2.599	07.06.24	84
Lennox	1.851	09.06.24	72
Elaya	3.804	06.06.24	86
Everlong	1.701	09.06.24	73
Kärntner Früher	2.216	25.05.24	102
KWS Carusum	1.852	07.06.24	80
Telimena	2.086	09.06.24	80
Liskamm	1.450	07.06.24	86



Der Versuch wurde zeitig Anfang März angelegt, knapp einen Monat nach Aussaat wurde ein einmaliger Striegelgang durchgeführt. Anschließend wurde er eine Woche darauf mit Gülle in der Menge von 50 kg N/ha gedüngt. Es entwickelten sich sehr dichte Bestände, welche nur an Pfingsten vermehrten Befall der Larven des Getreidehähnchens aufwiesen. Beim Weizen trat wie in fast allen Jahren die gelbe Weizenhalmfliege auf und verursachte ungleichhohe Bestände. Die gute Ertragserwartung wurde aber durch ein Hagelereignis zwei Wochen vor der Ernte stark reduziert. Der Vergleich mit ähnlichen Bedingungen im Vorjahr am gleichen Standort sowie auch Vorfrucht lässt auf mehr als 20 Prozent Ertragsrückgang schließen.